



Liebe Freunde,

Der Schweizer Physiker und Philosoph Eduard Kaeser sieht im postfaktischen Zeitalter die Gefahr einer *"Demokratie der Nichtwissenwollengesellschaft"*, die zentrale Standards wie Objektivität und Wahrheit auswäscht. Wir bemühen uns, Sie mit objektiv nachprüfbaren Fakten zu informieren.

- **79 %** der Befragten einer Wählerumfrage bejahten 1993 die Aussage, dass Kinder im Vorschulalter darunter leiden würden, wenn ihre Mutter arbeiten geht. 2014 stimmten nur noch 31% dieser Aussage zu: 65% waren der Meinung, dass es den Kindern nichts ausmachen würde, wenn ihre Mutter nicht zu Hause sei (Handelsblatt 13.2.17). Entsprechend dieser politisch gewollten Meinungsvorgabe stieg die Fremdbetreuungsquote der unter dreijährigen Kinder in den vergangenen zehn Jahren um +140% ([Destatis](#))! Angeblich möchten 44 % der Eltern von Kindern unter drei Jahren einen Betreuungsplatz. Daher wurden weitere 1,1 Milliarden € für die Jahre 2017 - 2020 zum weiteren Krippenausbau bereitgestellt. In der aktuellen Legislaturperiode hat der Bund zuvor bereits den Ausbau der Kindertagesbetreuung mit 550 Millionen € unterstützt. Zudem erhalten die Länder die durch den Wegfall des Betreuungsgeldes frei werdenden Mittel von rund 2 Milliarden € (BMFSFJ 28.9.16). Wie sich die Krippenunterbringung auf die Kinder auswirkt, lässt sich im [Flyer](#) und [hier](#) nachlesen. Berufstätige Mütter leiden aufgrund ihrer Mehrfachbelastung häufiger an Angststörungen und Depressionen ([BDP](#)). Eine weitergehende finanzielle Entlastung von Familien kleiner Kinder käme der psychischen Gesundheit von Müttern und Kindern zugute. Die wissenschaftsignorante Familienpolitik fördert jedoch die Erwerbstätigkeit der Mütter, da durch den demografischen Wandel die Zahl der Arbeitskräfte weiter abnimmt. Um allerdings das Arbeitskräfteangebot bis 2060 auf dem heutigen Niveau zu halten, wäre zusätzlich eine jährliche Zuwanderung von 400.000 Personen erforderlich ([IAB](#)).
- **Zur Landtagswahl im Saarland** wurden Wahlprüfsteine hinsichtlich der dort angestrebten Familienpolitik erarbeitet, die Sie [hier](#) nachlesen können.
- **Auch in Hamburg** wurde ein Aktionsplan zur sexuellen Vielfalt beschlossen: Lesen Sie [hier](#), für welchen Familienbegriff sich der Senat einsetzt.
- **In Lübeck** danken wir sehr herzlich dem Ehepaar Sprotte, das an regenfreien Samstagen auf dem Lübecker Wochenmarkt *"Am Brink"* beim Mühlenteller von etwa 09.30 h - 13.00 h darüber informiert, was zur seelisch gesunden Entwicklung von Kindern hilfreich ist.



Die aktuelle Buchempfehlung finden Sie [hier](#). Die Psychotherapeutin Jean Liedloff schreibt: *"Der Säugling, der getragen wird, lebt in einem Zustand der Glückseligkeit; der nicht ständig getragene Säugling hingegen in einem Zustand unerfüllten Verlangens. ... Wenn man ihn zu lange weinen lässt, entsteht ein Gefühl äußerster Trostlosigkeit, in der es weder Zeit noch Hoffnung gibt."*

[Info-Flyer](#) können Sie gerne weiterhin kostenfrei zur Weitergabe und Information anfordern.

[Für Ihre Unterstützung und Förderung](#) unserer Arbeit danken wir Ihnen sehr herzlich. Sie fördern und helfen Kinderseelen.

[Vortrags- und Seminartermine](#) haben wir Ihnen [hier](#) hinterlegt.

Ihr Team von
Verantwortung für die Familie e.V.
<http://www.vfa-ev.de>
Hier finden Sie uns auf [facebook](#).

Bitte leiten Sie diesen Newsletter an interessierte Eltern weiter.

Zum Direktbezug klicken Sie bitte [hier](#).

[Spendenkonto](#): Sparkasse Uelzen

IBAN: DE 9825 8501 1000 0005 5533, BIC: NOLADE 21 UEL

Blau unterlegte Textstellen markieren jeweils hinterlegte Links.

Hinterlegte .PDFs können Sie problemlos lesen, wenn sie sich [hier](#) die aktuelle Version von Acrobat Reader herunterladen.

Wenn Sie sich aus dem Verteiler abmelden möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

--

Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie in Google Groups E-Mails von der Gruppe "Rote Rose" abonniert haben.

Wenn Sie sich von dieser Gruppe abmelden und keine E-Mails mehr von dieser Gruppe erhalten möchten, senden Sie eine E-Mail an RoteRose+unsubscribe@googlegroups.com.

Weitere Optionen finden Sie unter <https://groups.google.com/d/optout>.